

Generalversammlung 2004

Am 26. November fand im Restaurant Duc die 57. ordentliche Generalversammlung statt.

Gegenüber vom letzten Jahr, waren wieder die üblichen Traktanden vorgesehen. Die GV wurde durch zwei Video-Aufführungen aufgelockert. Die Jahresbericht wurden immer in einer ansprechenden Form dargeboten. Diese weckten die eine oder andere Erinnerung an Ereignisse dieses Jahres.

Das abgelaufene Vereinsjahr hatte viel Arbeit und Engagement seitens der Mitglieder und dem Vorstand gefordert. Es musste der neue Vereinsname bekannt gemacht werden. Eine gute Gelegenheit war die kantonale Delegiertenversammlung der Sport Union Luzern.

Ebenfalls im Frühling gingen wir ans Turnfest in Zurzach. Dort holten unsere Mitglieder in den Disziplinen Barren, 800m und Kugelstossen durchwegs gute Resultate. Nur die Gymnastik erfüllte nicht ganz die Erwartungen. Dann ging es mit grossen Schritten der Sommerpause entgegen, in der Reto Kaufmann wieder ein super Alternativprogramm anbot. Wir gingen z.B. auf den Napf, Bowlen oder Minigolf spielen.

Dann kam das Dorffest, an dem wir selber organisatorisch beteiligt waren. Am gleichen Wochenende kamen unsere Freunde aus Hahnenbach zu uns. Ihnen bot man unter der Leitung von Xaver Kaufmann und Purtschert Michael ein unterhaltsames Wochenende.

Traditionellerweise führten wir auch wieder den Santenberg Cup durch. Wegen dem nicht so guten Wetter fanden nicht so viele Personen den Weg ins Moos.

Bei den Austritten mussten leider 7 Personen zur Kenntnis genommen werden. Eintritte gab es nur einen. Ein Hauptziel vom nächsten Jahr wird die Werbung von Mitgliedern sein.

Dass es im Verein vorwärts geht, zeigt die gut gestartete Riege, bei der alle Mitmachen können, die nicht auf Wettkämpfe und am Barren trainieren wollen. Ziel der Riege ist die Bewegung, der Spass und die Fitness.

Nach 12 Jahren verabschiedeten wir [Alwin Roos](#) als Kassier. Er konnte dieses Jahr ein wesentlich besseres Ergebnis präsentieren als budgetiert. Aber dennoch gab es rote Zahlen. Einen kompetenten Nachfolger konnte in [Bühler Friedrich](#) gefunden werden.

Auch nach 10 Jahren Tätigkeit übergab Kaufmann Xaver das Amt des G+S-Leiters an Felder Toni ab. [Künzli Manuela](#) leitet zusammen mit [Carmen Lütolf](#) das KITU.

Geehrt wurde Künzli Manuela als Freimitglied auf Grund der jahrelangen Leitertätigkeit.